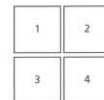


Grundgedanke des Entwurfes ist eine Raumkonzeption, die die lineare Struktur des Raumes hervorhebt und eine klare Orientierung schafft. Die geraden Linien der Einbauten, des Deckenspiegels und der Möblierung unterstreichen diese Linearität. Ein wegbegleitendes, hinterleuchtetes Deckenpaneel führt die Kunden weit in den Laden hinein bis hinauf auf ein finales Podest. Hier löst sich die Decke von der Wand und lässt das Licht nach unten fließen. Unterschiedliche Deckenfelder markieren die einzelnen Bereiche, leiten ineinander über und verbinden sie. Das Zusammenspiel von Licht mit der Architektur und den Materialien prägen die Raumstimmung des Ladens – hell, freundlich, einladend. Die Kauflust der Kunden wird stimuliert, wie die Umsatzzahlen beweisen.

The basic idea of the design is an spatial conception, that accentuates the linear structure of the spaces and ensures a clear sense of orientation. The straight lines of the fittings, the ceiling grid and the furnishings emphasise the linearity. An accompanying, rear-lit ceiling-panel leads the customers deep into the store, until they reach a final podium. Here, the ceiling separates itself from the wall, and allows light to fall through. Different ceiling zones define the individual areas, they lead from one to another, and they connect the various areas. The interplay of light and materials with the architecture, defines the atmosphere within the store-light, friendly, and inviting. The customer's desire to buy is stimulated, as the turnover shows.



Die Wohnung über zwei Geschosse mit insgesamt 144 m² wurde komplett saniert und umgestaltet. Aus der kleinteiligen Bausubstanz wurde ein offenes Raumgefüge herausgearbeitet: Alle überflüssigen Wände wurden entfernt und der mittlere Sanitärkern als freistehender Block herausgearbeitet [4]. Die Wände dieses Blocks wurden teilweise aufgedoppelt und mit beleuchteten Nischen versehen [3]. Große mattierte Glasschiebe-Elemente, die vor den Nischen geparkt werden, ermöglichen verschiedene Raumunterteilungen. Einen Akzent dazu setzt der dunkle Dielenboden aus Wengeholz und die frei schwebende Treppe zur Galerie [1]. Edel anmutende Bäder wurden mit bruchrauen, großformatigen Solnhofener Natursteinplatten gefliest [2]. Es entstand eine klassische und elegante Wohnung, die das freie Lebensgefühl der Bewohner widerspiegelt.

The apartment, stretching over two storeys, with a total of 144m² of floor space, was completely restored and rebuilt. From the small-scale building substance, an open structure was developed: all superfluous walls were removed and the central sanitary core was made transformed into a free-standing block [4]. The walls of this block were partially doubled, and fitted with illuminated niches [3]. Large matt Glass panels, that were placed in front of the niches, made it possible to create a variety of rooms, each split up differently. The dark wenge floorboards and the free-standing stair to the gallery added an accent to this [1]. Apparently expensive baths were tiled with large-scale, quarry-faced Solnhofener flagstones [2]. A classical and elegant apartment was created, that reflected the free lifestyle of the inhabitants.